

Niederschrift

über die 49. Sitzung der Gemeindevertretung Utersum am Dienstag, dem 19.02.2013, im Gebäude Alte Schule, Skuuljaat.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:50 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Harald Ganzel

Herr Joachim Lorenzen

Frau Maren Martensen

Herr Brar Nickelsen

Herr Jörg Rosteck

Frau Göntje Schwab

Herr Hark Steinert

Herr Hans-Jürgen Thiede

von der Verwaltung

Frau Renate Gehrman

2. stellv. Bürgermeister

1. stellv. Bürgermeister

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Jürgen Schmidt

Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4. Genehmigung der Niederschrift über die 48. Sitzung (öffentlicher Teil)
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Bürgermeisters
- 6.1. Abwesenheit Bürgermeister Schmidt
- 6.2. Zusammenarbeit mit Gemeinde Nieblum
- 6.3. Strandgymnastik
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Kurbetriebsangelegenheiten
9. Vorentwurf 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 der Gemeinde Utersum
10. Verschiedenes
- 10.1. DLRG Rettungshäuschen
- 10.2. Godelniederung
- 10.3. Seglerbrücke

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Stellvertretender Bürgermeister Hark Steinert stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Der in der Tagesordnung als Nr. 13 aufgeführte Punkt soll als Tagesordnungspunkt Nr.9

im öffentlichen Teil behandelt werden. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich um einen Tagesordnungspunkt nach hinten.

Der Antrag zur Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Unter Berücksichtigung der unter Punkt 2 erfolgten Änderung fragt stellvertretender Bürgermeister Hark Steinert ab, ob die Tagesordnungspunkte 11 bis 16 nichtöffentlich beraten werden sollen.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sprechen sich einstimmig dafür aus. Die Tagesordnungspunkte werden damit nichtöffentlich beraten.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 48. Sitzung (öffentlicher Teil)

Gegen die Niederschrift zur 48. Sitzung (öffentlicher Teil) werden keine Einwände erhoben, sie gilt damit als genehmigt.

In diesem Zusammenhang wird berichtet, dass die zum Fällen anstehenden Bäume teilweise mit eigenem Personal entfernt wurden, da dies die günstigste Variante gewesen sei. Sollte man nicht fertig werden, so würde die Maßnahme im kommenden Jahr beendet werden. Die Gemeindevertreter erklären sich einstimmig mit diesem Vorgehen einverstanden.

5. Einwohnerfragestunde

Seitens der Einwohner und Einwohnerinnen werden keine Fragen gestellt.

6. Bericht des Bürgermeisters

6.1. Abwesenheit Bürgermeister Schmidt

Stellvertretender Bürgermeister Hark Steinert entschuldigt Bürgermeister Schmidt, da dieser sich zurzeit im Krankenhaus in Flensburg befindet. Er wisse noch nicht, ob Bürgermeister Schmidt am 6. März zur Wahlversammlung wieder entlassen sei.

Bis zur Rückkehr von Bürgermeister Schmidt werden sich Hark Steinert und Joachim Lorenzen die Aufgaben teilen. Joachim Lorenzen wird sich um den Kurbetrieb und die Mitarbeiter kümmern und Hark Steinert übernimmt sämtliche andere anfallenden Aufgaben.

6.2. Zusammenarbeit mit Gemeinde Nieblum

Es wird bekannt gegeben, dass in Bezug auf die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Nieblum derzeit kein Personaleinsatz erfolgt. Gegenseitige Hilfestellungen sind selbstverständlich und eine gemeinsame Nutzung von Maschinen ist ebenfalls denkbar.

6.3. Strandgymnastik

Es wird bekannt gegeben, dass Herr Michael Wilke bereit sei, zukünftig die Strandgymnastik eigenverantwortlich durch zu führen. Dies soll wieder vertraglich abgesichert werden.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Herr Lorenzen berichtet aus dem Kurausschuss, dass Frau Neumann Anfang März die Räumlichkeiten der „Alten Schule“ zur Durchführung eines Kinderfaschings kostenlos erhält, wenn sie diese wieder ordentlich verlässt. In diesem Zusammenhang weist er darauf hin, dass in den Sommermonaten jemand abgestellt werden müsse, der sich um die Betreuung des Hauses kümmere.

Es wird bekannt gegeben, dass die Stadt Wyk auf Föhr den Gesellschaftervertrag mit der FTG gekündigt hat.

Hark Steinert berichtet, dass er mit dem Rechtsanwalt Philipsenn über das Thema Erbpacht ausführlich gesprochen habe. Hier zeichnet sich eine Möglichkeit für die Gemeinde ab, die Grundstücke im erbpachwege zu vergeben und trotzdem die notwendigen Mittel für die Ablöse des erworbenen Grundstückes zu erhalten. Es wäre vertraglich möglich, sich die Erbpacht bereits über einen gewissen Zeitraum im Vorwege auszahlen zu lassen. Ebenfalls können Erbpachtgrundstücke ganz normal weiter vererbt werden. Es bestehen lediglich zwei Grundbücher in dem Einen steht die Gemeinde in dem Anderen der Erbpachtnehmer. Zu klären ist noch mit den Bankern inwieweit diese Hausfinanzierungen auf Erbpachtgrundstücken übernehmen.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

Es wird kein Bericht abgegeben.

9. Vorentwurf 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 der Gemeinde Utersum

Der Vorentwurf zur ersten Änderung des Bebauungsplanes Nr.8 der Gemeinde Utersum liegt den Gemeindevertretern vor und wird von ihnen zur Kenntnis genommen. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass die nächsten Verfahrensschritte auf Grundlage dieses Vorentwurfs durchgeführt werden sollen.

10. Verschiedenes

10.1. DLRG Rettungshäuschen

Es wird bekannt gegeben, dass das Gestell des DLRG Rettungswagens baufällig ist. Bisher wurde noch keine endgültige Lösung gefunden. Jedoch wird sichergestellt, dass ein neuer DLRG Wagen aufgestellt wird, unter Umständen muss man aber erst mal eine vorübergehende Lösung in Kauf nehmen.

10.2. Godelniederung

Im Bereich der Godelniederung wurden durch den Sturm viele Steine auf die anliegenden Felder bewegt. Hark Steinert wird sich mit Werner Paulsen vom LKN in Verbindung setzen um zu klären, wie diese wieder an Ort und Stelle verbracht werden können.

10.3. Seglerbrücke

Die Seglerbrücke soll im März repariert werden.

Hark Steinert

Renate Gehrman